

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 10/11 (1879)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER



SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. X.

ZÜRICH, den 8. Februar 1879.

Nº 6.

Die Eisenbahn erscheint jeden Samstag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressieren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonniert bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonniert bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltener Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les samedis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zürich.

étranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Internationales

PATENT
u. techn. Bureau
Besorgung u. Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung von Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. (3053)

J. Brandt
& G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder d. Vereins deutscher
Patentanwälte.
Berlin W. Leipziger Str. 124.

Eine grössere Maschinenfabrik mit
Gießerei in der Schweiz, sucht
einen tüchtigen Mitarbeiter, welcher
die commerciellen Arbeiten selbst-
ständig besorgen kann und auch
die allgemeinen technischen Kennt-
nisse besitzt, die zur Führung eines
solchen Geschäftes erforderlich
sind. Anmeldungen unter Chiffre
S. X. 407 nehmen Haasenstein &
Vogler in Zürich entgegen. (H407Z)

Patente
für
Oesterreich, Ungarn u. a. Länder
besorgt das
Patent- und techn. Bureau
3369] der
„Oesterr. Montan-Zeitung“
Wien, IV., Mayerhofgasse 4.

Wasserdichte Leinen-Pläne
und Waggon-Decken
chemisch präparirt und unverstocklich,
die nie kleben oder brechen und bei
jeder Witterung ihre Elasticität be-
halten.

Uebernahme von Reparaturen zu den
günstigsten Bedingungen.

Segeltuch zu Waggonbedachung bis
4 m Breite in grösster Auswahl. Muster
und Kosten-Anschläge gratis u. franco.

Wolff & Speyer, Berlin S.,
Ma1728/IB] Neue Jacobstrasse 5.

Eine Dampfmaschine
von ca. 20 Pferdekräften, mit Schwun-
grad, stehend, ohne Kessel, ist zu ausser-
ordentlich billigem Preis zu verkaufen
bei
Samuel Uhlmann
3363] unt. Heuberg 8, Basel.

Ein Architect,
academisch gebildet, sucht eine An-
stellung. Gef. Offerten unter Chiffre
O 3373 F an die Annoncen-Exped.
e3373] Orell Füssli & Co., Zürich.

Parquetfabriken 3372
wollen unter Chiffre O 3372 Z an
Orell Füssli & Co. in Zürich Preise
einsenden für ca. 900 m² tannene
Längeriemen, 36% dick, erste u.
zweite Qualität, fix und fertig und
gelegtfranco Bahnhof Chur geliefert.

3288
INTERNATIONALES PATENT-BUREAU
Besorgung v. Patenten
aller Länder, Deutschl. 30 Mk.
Verwerthung u. Ankauf. Muster v.
Marken Registrirung. Führung v.
Patentprozessen. Aufstellung technisch
Projecte. Spec. Dampfkessellagen
Prospecte gratis u. franco
ZOLZENBERG Ingénieur u. Pat. Anw.
BERLIN ALTE Schönhauser Str. 53.
gegründet 1861.

3347
ILLU-DIE 110. strift
Ausgabe von „Dr. Kiry's Naturheil-
methode“ kann allen Kranken mit Recht als
ein vortreffliches populär-medizinisches
Buch empfohlen werden. Preis in Mark
= 70 fr. B. zu bezah. durch alle Buch-
Lipziger, Richter's Verlags-Anstalt.
„Auszug“ gratis und franco.

PATENT
u. techn. Bureau.
Erfindungspatente für
alle Länder werden
prompt und billig ver-
mittelt. Uebernahme
von Fabrikeinrich-
tungen. Entwürfe und
technischer Anlagen
jeder Art. Projecte u. Devise
einzelner Maschinen. Anfer-
tigung von Detailzeichnungen
für Modellschreiner, Schmiede
3279] und Schlosser.
Maschinen-Agenturen.
IMER & BREUNING,
Bärenplatz 95, Bern.

(3317)
**TECHNISCHES
GESCHÄFT &
PATENT-BUREAU**
BUSS, SOMBART & CIE.
PARIS. MAGDEBURG. LONDON.

Patente für Oesterreich-Ungarn,
sowie für alle Länder (namentlich auch
Deutschland) und deren Verwerthung
besorgt prompt und fachgemäß das
seit Jahren bestehende

Intern. Patent- und techn. Bureau
von Reichard & Cie. in Wien, III.
Marxergasse 17. [3361]

Stelle-Gesuch.

Ein junger Bautechniker, der 5 Cl.
einer Baugewerbeschule besuchte und
in Hoch- und Strassenbau erfahren
ist, sucht sofort oder später Stellung.
Zeugnisse zur Disposition. Gef. Off.
sub O 3374 F an die Annoncen-Exped.
e3374] Orell Füssli & Co., Zürich.

Fabrique Suisse
de **Dynamite** 3327
ISLETEN près à FLUELEN (Uri)
pour toutes les informations
au Directeur ou demandes
Isleten

Die Völklinger Eisenhütte bei Saarbrücken
liefert prompt und billigst

ITC Eisen von 100 bis 300 m Höhe,
Eisen von 45/45 bis 130/130 und 225/80 m,
schön gewalzt und gerade gerichtet.

Ferner Eiserne Streckengestelle für Tunnelbauten, sowie
Eiserne Langschwellen und Querschwellen für Bahnbau.

Nähre Auskunft ertheilt [3332]

Die General-Agentur für die Schweiz:
H. Kägi & Co. in Winterthur.

F. Weber
Steindreher, Tourneur en pierre
Berne. (3316)
Empfiehlt sich zur Anfertigung von Balustern
(Doggen)
Specialität. — Billigste Preise. — Prompte Bedienung

Bergische Stahl-Industrie - Gesellschaft

vorm. Gebr. Böker & von der Nahmer,

Remscheid, empfiehlt als Specialität:

Schiebkarrenräder aus Tiegelgussstahl.

Mehr als 30 Modelle.
Billiger, leichter und doch
wesentlich stärker und dauerhafter als alle anderen Räder.

e3357] Deutsches Reichs-Patent No. 3190.

Wasserdichte Waggon- und Güterdecken

fabriciert in geschmeidiger und dauerhafter Waare [3236]

J. O. SEIB in Rupprechtsau bei Strassburg im Elsass.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Einzahlung auf die Actien.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 3. Dezbr. 1878 werden diejenigen Actionäre der Gotthardbahngesellschaft, welche die **vierte** Rate des Actienkapitals noch nicht saldiert haben, anmit aufgefordert, die Resteinzahlung von **Fr. 52. 22** oder **Mark 41. 77**, nebst 6% Marchzins hierauf vom 31. Dezbr. 1878 bis zum Einzahlungstage, in der Zeit vom **31. Januar bis spätestens den 20. Februar nächsthin** zu bewerkstelligen und gleichzeitig die verfallenen Coupons Nr. 10, 11, 12, 13 und 14 abzuliefern.

Die Einzahlung kann erfolgen:

In der Schweiz:

ausser bei der Casse der Gesellschaft in **Luzern**: in **Zürich** bei der Schweizerischen Creditanstalt; in **Basel** bei der Basler Handelsbank, dem Bankhause Bischoff zum St. Alban, dem Bankhause Rudolf Kaufmann; in **Bern** bei der Berner Handelsbank; in **Aarau** bei der Aargauischen Bank; in **Winterthur** bei der Bank in Winterthur; in **Schaffhausen** bei der Bank in Schaffhausen; in **Bellinzona** bei der Banca cantonale Ticinese; in **Lugano** bei der Bank der ital. Schweiz; in **Neuenburg** bei dem Bankhause Pury & Comp.; in **Genf** bei dem Bankhause Lombard, Odier & Comp.

In Deutschland:

in **Berlin** bei der Discontogesellschaft; in **Cöln** bei S. Oppenheim, jun. & Co. und dem A. Schaffhausen'schen Bankverein; in **Frankfurt a./M.** bei M. A. von Rothschild & Söhne und bei der Filiale der Bank für Handel und Industrie, und

In Italien:

(in Francs oder Lire in Gold)
in **Rom**, **Florenz**, **Turin**, **Genua**, **Mailand**, **Venedig**, **Neape** und **Livorno** bei der Nationalbank.

Bordereaux, mit welchen die Einzahlung begleitet werden soll, können bei den genannten Zahlstellen bezogen werden. Ebendaselbst steht auch ein Bericht über "Die Frage der Bruttoeinnahmen der Gotthardbahn" zur Verfügung der Aktionäre.

Den Actionären der Gotthardbahn wird freigestellt, die **fünfte** Rate des Actienkapitals von Fr. 100 oder Mark 80 gleichzeitig mit der vierten Rate ebenfalls einzuzahlen, oder die Einzahlung — ausserordentliche Umstände, welche eine frühere Einzahlung erheischen sollten, vorbehalten — successive in Raten, deren Betrag dem Werthe der jeweils verfallenen Coupons gleichkommt, je am 30. Juni und 31. Dezember zu bewerkstelligen. Bis zum 30. Juni 1882 muss die Einzahlung der fünften Rate vollständig geleistet sein. Diejenigen Actionäre, welche die fünfte Rate vollständig einbezahlen, erhalten liberirte definit. vollständige Actientitel, welche während der Dauer der Bauzeit, d. i. bis zum 1. Juli 1882 mit jährlich 6% verzinset werden.

Luzern, den 21. Januar 1879. (M303Z)

Die Direction der Gotthardbahn.

Hanfgurt-Fabrik Richard Härtel

GERA, Reuss j. L.

Specialität:
Transporteur- oder Elevatorgurt und Aufzuggurt zu allen Zwecken, sowie Hanftreibriemen und Hanfsläuche billigst.

Prima-Referenzen, Preislisten und Muster zu Diensten. [3359]

Bekanntmachung.

Am 1. Februar d. J. tritt ein Nachtrag II zum Theil I des Verbands-Gütertarifs der deutschen Eisenbahnverbände in Kraft, welcher
1. eine Zusatzbestimmung zu § 48 des Betriebs-Reglements und
2. allgemeine Tarifvorschriften nebst Güterclassification enthält. Die mit einem Stern bezeichneten Bestimmungen haben erst vom 1. April d. J. ab Gültigkeit.

Dieselben Bestimmungen werden auch im Localverkehr vom 1. k. Mts. bzw. 1. April ab zur Anwendung gebracht und wird ein entsprechender Nachtrag des Localgütertarifs ausgegeben werden.

Strassburg, den 28. Januar 1879.

[3375]

Kaiserliche General-Direction
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

ASPHALT

J. T. ZETTER in Solothurn, Concessionär

der Asphaltminen des **Val de Travers** (Neuchâtel Asphalt Company limited), der Asphaltminen von **Seyssel** (Compagnie générale des Mines d'Asphalte)

liefert:

Roh-Asphalt in Pulverform für **Asphalt-Fahrstrassen** und **Brücken** (**Asphalt comprimé**).

Asphalt-Mastic in gegossenen Laiben für alle Arten Arbeiten in Asphalt coulé, als: **Trottoirs**, **Altanen**, **Corridors**, **Keller**, **Waschhäuser**, **Stallungen**, **Brauereien**, **Käserien** etc., für **Isolirsichten**, **Asphalt-Beton** etc.

Natürlicher Erdtheer (Goudron) zum Schmelzen des Asphalt, zum Ueberzichen von Mauern gegen Feuchtigkeit, zum Anstreichen von Wasserleitungsröhren etc. [3047]

Baumaterialien-, Asphalt- und Cement-Geschäft

Emanuel Baumberger

Steinenringweg 45 — BASEL — Claragraben 48

Den Herren Architecten und Bau-Unternehmern beehre ich mich anzuzeigen, dass meine Lager in nachfolgenden Bauartikeln stets auf's Beste assortirt sind:

Cement

Portland: Dyckerhoff innen u. aussen glasirt, v. 5 — 30%

Mannheimer (Espenschied) Lichtweite, mit sämmtl. Fäconstückchen,

Grenobler: Porte de France Closet- u. Pissoirschalen aus Steingut,

Vassy: Aarauer Porzellan u. emaill. Gusseisen.

Bodenplatten, als:

Cementplatten, - Echaillon Steinplatten Sammler aus Steingut; - Sinkästen.

Saargem. Steingutplättchen, glatt u. Falzziegel u. Briquetten

gerippt, weiss, hellgelb u. schwarz, Dachpappe

Kirchen, Hausgänge, Einfahrten etc. Feuerfeste Backsteine u. Erde

Mosaikplatten (sog. Mettlacher) von Schwarzkalk u. Gyps

den einfachsten und reichsten Dessins.

Ganze Wagenladungen zu Fabrikpreisen.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur Erstellung von

Asphalt- und Cementarbeiten

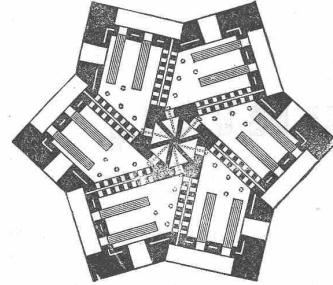
aller Art, für deren solide und meisterhafte Ausführung ich mehrjährige Garantie leiste.

Unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung zeichne achtungsvollst [3306]

Emanuel Baumberger.

Polygonaler Ofen

mit Rostenfeuerung und continuirlichem Betriebe für Kalk-, Ziegel- und Cementfabrication. (D. R.-Patent)



Grosses Vorzügliches. Weitere Auskunft bei dem Erfinder
3360] CARL FREITAG in Königslutter.

DIE BURBACHER HÜTTE

in Burbach bei Saarbrücken

liefert stets prompt

I T C Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung. Nähere Auskunft ertheilt

[484]

Der Vertreter für die Schweiz:
Carl Deggeller in Schaffhausen.

Draisinen für Eisenbahnen

mit eisernem Obergestell u. eisernen Rädern liefern in bewährter Construction

3264]

Hennicke & Goos, Hamburg.